

Kernkonzept	Teilkonzept	Maßnahmen/Vorhaben/Partner
-------------	-------------	----------------------------

Schulprogramm: Leistungsbeurteilung Mathematik

Die KGS Abteischule fühlt sich einem pädagogischem Leistungsverständnis verpflichtet, das Anforderungen mit individueller Förderung verbindet.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten kontinuierlich Rückmeldungen über ihre Lernentwicklung und den individuell erreichten Kompetenzstand. Lernerfolge und Lernschwierigkeiten werden mit Anregungen zum zielgerichteten Weiterlernen verbunden.

Fehler und Unsicherheiten werden nicht sanktioniert, sondern als Lerngelegenheiten und -herausforderungen genutzt.

Kriterien und Maßstäbe der Leistungsbewertung werden mit den Schülerinnen und Schülern besprochen und gewinnen so an Transparenz. Ebenso wird gefördert, dass die Kinder ihre Leistungen selbst einschätzen und realistisch bewerten. So übernehmen die Kinder zunehmend Verantwortung für ihr eigenes Lernen.

Die Leistungsbewertung orientiert sich inhaltlich am schulinternen Curriculum aus dem Jahr 2015.

Grundlage der Leistungsbewertung sind alle von der Schülerin oder dem Schüler erbrachten Leistungen.

Im Beurteilungsbereich „Schriftliche Arbeiten“ werden in den Klassenarbeiten der Klassen 3 und 4 fachbezogene Kompetenzen überprüft. Schriftliche Arbeiten werden so gestellt, dass das richtige Lösen reproduktiver Aufgaben die Note 4 ermöglicht. 2/3 der insgesamt erreichbaren Punkte sind aus dem Bereich „reproduktive“ Aufgaben. 1/3 der erreichbaren Punkte stammt aus anderen Bereichen (z.B. Verknüpfung, Argumentieren, Verallgemeinerung, Reflexion, Problemlösen).

KGS Abteischule Schulprogramm		Stand: 23.02.2015
----------------------------------	--	-------------------

Für Bewertungen schriftlicher Leistungen gelten jeweils verbindliche Absprachen (z.B. Zeitvorgaben, Hilfestellungen, Nutzung von Arbeitsmitteln, Bewertung von Teilleistungen).

Die Bewertungen von Leistungen sind innerhalb der Schule vergleichbar.

Bewertungsraster schriftlicher Arbeiten:

- 0 / 1 Fehler = Note 1
- 1/2 Fehler an einer Note - anheben
- Wer die Hälfte der Gesamtpunktzahl erreicht, hat mindestens die Note „ausreichend“, erarbeitet.
- 1/3 der Gesamtpunktzahl – mangelhaft
- 2/3 der Gesamtpunktzahl – befriedigend

Der Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“ umfasst alle im Zusammenhang mit dem Unterricht erbrachten mündlichen, schriftlichen und praktischen Leistungen. Als Leistung werden nicht nur Ergebnisse, sondern auch Anstrengungen und Lernfortschritte bewertet. Auch in Gruppen erbrachte Leistungen und soziale Kompetenzen sind zu berücksichtigen.

Mündliche und schriftliche Leistungen fließen gleichwertig in Gesamtnoten ein.

Für eine umfassende Leistungsbewertung, die Ergebnisse und Prozesse gleichermaßen mit einbezieht, sind neben punktuellen Leistungsüberprüfungen, z. B. durch schriftliche Übungen oder Klassenarbeiten, geeignete Methoden und Möglichkeiten der Beobachtung erforderlich, die die individuelle Entwicklung der Kompetenzen über einen längeren Zeitraum erfassen und kontinuierlich dokumentieren.